

# Inhalt.

	Seite
Einleitung . . . . .	1—3
Das Verhältnis von Theorie und Tat; Rousseau. 1—2. — Teilweiser Ursprung seiner Ideen im 16. Jahrhundert. 2. — Die Volkssouveränitätslehre im Mittelalter. 3.	
I. Frankreich bis zur Bartholomäusnacht und deren erste Publizistik . . . . .	4—59
Frankreich bis zur Bartholomäusnacht . . . . .	4—20
Die Reformation in Deutschland. 4. — Frankreich: die Stellung des Königs. 5—7. — Das Aufkommen der Re- formation, Calvins politische Lehren. 7—11. — Die ständische Bewegung. 11—16. — Die Bartholomäusnacht und ihre Folgen. 16—17. — Genf; Beza. 17—19. — Hotman. 20.	
Die erste Publizistik nach der Bartholomäusnacht . . . .	20—59
Allgemeine Charakteristik . . . . .	21—31
Der geschichtliche Stoff. 22—25. — Der theologische Stoff. 25—26. — Scholastische Denkart. 26—27. — Der juristisch- politische Stoff. 27—30. — Der Name: Monarchomachen. 30. — Schwierigkeit der Autorenfeststellung. 30—31.	
Die Einzelschriften . . . . .	31—59
De furoribus Gallicis. 31—36. — Vita Admiralli. 36. — Franco-Gallia. 37—46. — De iure magistratum. 46—53. — Le Réveille-Matin. 54—58.	
II. Der Verfasser der Vindiciae contra tyrannos . . . . .	60—123
Die Quellen und ihre Kritik . . . . .	60—72
Die Geschichte der Streitfrage. 60—67. — Bayle. 60. — Das 19. Jahrhundert. 61—62. — Loffen. 62—63. —	

Waddington. 63—64. — Kritik Loffens. 64—65. —  
 Neuere Ansichten, Good und Carbauns. 65—67. —  
 Lanquet. 67—70. — Mornay und Villiers. 70—72. —  
 De Liques' Biographie Mornays. 72.

Das Leben Duplessis Mornays (besonders im Hinblick auf  
 die Möglichkeit seiner Autorschaft) . . . . . 72—123

Die Quellen. 73—74. — Die Jugendzeit. 74—78. —  
 Reisen. 78—80. — Im Dienst Colignys. 81—83. —  
 Bartholomäusnacht, Aufenthalt in England. 83—86. —  
 Rückkehr nach Frankreich. 86. — Die Politiker. 86—89. —  
 Exhortation à la paix. 90—92. — Mornay ihr Ver-  
 fasser. 92—95. — Veranlassung der Vindiciae. 95—98. —  
 Loffens Erklärung für die Herausgabe im Jahre 1579.  
 98—99. — Mornay im Dienst Mençons. 99—101. —  
 Mornay im Dienst Navarra's. 101. — Zwei Schriften  
 Mornays, sein politisches System. 101—106. — Zweiter  
 Aufenthalt in England. 106—108. — Mornay in den  
 Niederlanden. 108—121. — Auftreten gegen die Silber-  
 stürmer. 108. — Der „discours sur la permission de  
 liberté de religion dicte Religions-vrede, au Pays-Bas“.  
 Mornay ihr Autor. 109—114. — Die Wahl Anjous  
 zum Herzog von Brabant. 114—116. — Die Vindiciae.  
 116—119. — Mornay rechtfertigt 1582 Anjous Wahl  
 mit den Theorien der Vindiciae. 119—121. — Mornays  
 theologische Schriften aus den 70er Jahren und ihr Ver-  
 hältnis zu den Ideen der Vindiciae. 121—123. —  
 Zusammenfassung. 123.

III. Die „Vindiciae contra tyrannos“. Darstellung und Erklärung . . . . .	124—171
IV. Anhang: Brief Mornays an Studi . . . . .	172—176
V. Nachträge . . . . .	177—178